

Bedienungs- und Wartungsanleitung für Nassmarkierwagen Typ AKKU 3000



GLÜCKWUNSCH ZUR WAHL DIESES NASSMARKIERWAGENS

Sehr geehrter Kunde,

bitte nehmen Sie sich Zeit diese Anleitung vollständig und aufmerksam durchzulesen. Sie müssen sich vor Inbetriebnahme mit den Einzelheiten sowie mit dem sicheren Umgang Ihres Gerätes vertraut machen. Bewahren Sie diese Anleitung immer in der Nähe des Gerätes auf, um bei Fragen als Nachschlagewerk zu dienen.

Bilder sind Symbolfotos und müssen mit der aktuellen Ausführung nicht übereinstimmen. Änderungen technischer Art, Irrtümer und Druckfehler sind vorbehalten. Wir haben den Inhalt der Anleitung auf Übereinstimmung mit dem beschriebenen Gerät geprüft. Sollten Zweifel in Bezug auf Verwendung, Eigenschaften oder Handhabung mit dem Gerät auftreten, so kontaktieren Sie uns bitte vor Inbetriebnahme.



**Bitte diese Bedienungsanleitung beim Gerät
belassen und vor Arbeitsbeginn lesen!
Bei Nichteinhaltung dieser Bedienungsanleitung
müssen wir jeglichen
Garantieanspruch ablehnen.
Für Folgeschäden, die daraus
resultieren, übernehmen wir keine
Haftung!
Kontrollieren Sie bitte nach Erhalt der Ware diese
auf Schäden und Vollständigkeit!**

Typ:
Herstellung und Vertrieb:

Akku 3000
R. Brücklmeier GmbH
Tel. 09471/6016808
Roland Brücklmeier

Leonberger Str. 24

93142 Maxhütte-Haidhof

Name des Geschäftsführers:

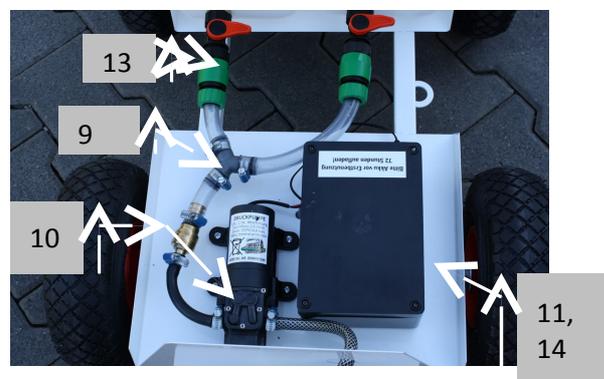
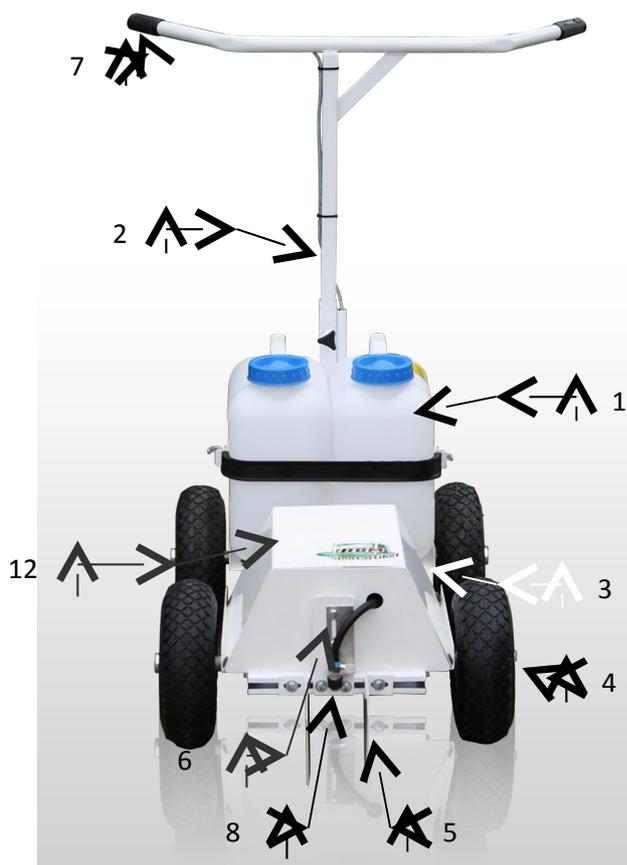
Inhalt:

- | | | |
|--|------------------------|---------------------------------|
| 1 x Nassmarkierwagen AKKU 3000 | 1 x Führungsholm | 1 x Farbeinfülltrichter m. Sieb |
| 1 x Linierbleche (2 Stk.) | 1 x Schmutzabdeckhaube | |
| 1 x Elektropumpe, AKKU Ladekabel für Akku (Elektro-Batterie) | | |
| 1 x Bedienungsanleitung | | |

Gerätebeschreibung:

Nass-Markierwagen mit Elektro-Pumpen-System. Die Ansaugung bzw. die Durchförderung für den Nass-Markierwagen AKKU 3000 wird durch eine Elektro-Pumpe erzeugt und ist mit einer automatischen Abschaltung (bei Verstopfung) ausgestattet. Die Stromerzeugung erfolgt über einen Elektro-Pumpe (12V, 2,1 A) und hat eine Beförderungsmenge von 2,6 l/ min. Der Pumpendruck beträgt 4,8 bar. Die Pumpe lässt sich über einen EIN/AUS-Schalter am

Führungsholm bequem bedienen. Die Sprüheinrichtung ist vorne im Blickfeld angeordnet. Die Linienbreite ist einstellbar auf 50 bis 120 mm. Der Wagen hat 2 Kunststoff-Wasserbehälter mit 13 Liter-Fassungsvermögen mit eigenem Regulierungs- bzw. Auslauf-Absperrhahn und kann zum Entleeren oder Reinigen leicht vom Rahmengestell abgenommen werden.



- | | |
|-----------------------------|---------|
| (1) Wasserbehälter (1 Stk.) | 60-1011 |
| (2) Führungsholm | 60-4012 |
| (3) Stahlrohrrahmen | 60-4013 |
| (4) Laufräder | 60-4016 |
| (5) Linierblech, 1 Satz | 60-7025 |
| (6) Ventilhalter | 60-4047 |
| (7) Gummi-Handgriffe | 60-7064 |
| (8) Flachstrahldüse, kpl. | 60-7016 |
| (9) Druckschlauch, kpl. | 60-3023 |
| (10) Elektro-Pumpe | 60-3020 |

- | | |
|--------------------------------|---------|
| (11) Akku (n. i. Bild) | 60-3021 |
| (12) Schmutz-Abdeckhaube | 60-4018 |
| (13) Kugelabsperrhähne | 60-1023 |
| (14) Batteriehalterung f. Akku | 60-3023 |



Verwendung:

Der Nassmarkierwagen Typ AKKU 3000 ist nur für das Sprühen von Rasenmarkierfarbe geeignet. Dieser darf nur ausschließlich im Außenbereich verwendet werden.



Unsachgemäße Verwendung kann zu gefährlichen Verletzungen und Umweltschäden führen. !



Verwenden Sie nur Ersatz- und Zubehörteile vom Hersteller, ansonsten keine Haftung!

Verwenden Sie nur Original-Rasen-Markierungsfarben **ohne Lösungsmittel**, wie sie inzwischen von mehreren Farbherstellern angeboten werden. Diese Farben zeichnen sich durch hohe Deck- u. Leuchtkraft sowie schnelle Trocknungszeit aus. Sie sind umweltfreundlich, denn sie beinhalten keinerlei schädliche Zusatzstoffe, die den Rasen zerstören oder im Wachstum hemmen.

Nicht geeignet für:

- **Entzündliche Flüssigkeiten sowie ätzende oder ammoniakhaltige Stoffe**
- **Wasserstoffperoxyd und ähnlich Sauerstoff abgebende Mittel**
- **Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Flüssigkeiten**
- **zähe, klebrige oder Rückstand bildende Flüssigkeiten (Fette)**
- **den Einsatz im Lebensmittelbereich**

Aufbauanleitung bzw. Inbetriebnahme:

Nach dem Auspacken des Gerätes überzeugen Sie sich erst von der Vollständigkeit der Grundausstattung. Sie besteht aus dem **Nassmarkierwagen AKKU 3000**, den **Linierblechen**, dem **Farbeinfülltrichter mit Sieb**, der **Schmutzabdeckhaube**, der **Elektro-Pumpe mit Akku** sowie dem **Ladekabel**.

Stecken Sie dann als erstes, wie abgebildet, den Führungsholm (Seite 1, Abb. 2) in den Vierkantrahmen (Seite 1, Abb. 3) und befestigen diesen in der gewünschten Höhe mittels Flügelschraube. Überprüfen Sie ob der EIN-/AUS-Schalter (2) am Führungsholm auf AUS gestellt ist. Die Elektro-Pumpe und der Akku sind bereits so installiert, dass hierfür keine weiteren Arbeiten nötig sind. Der Akku muss geladen sein. Lösen Sie den Spanngurt des Behälters und nehmen Sie den Kanister ab. Nun öffnen Sie den Schraubverschluss des Wasserbehälters, befüllen diesen mit Wasser und verschließen diesen wieder mit dem Schraubverschluss und setzen den Kanister wieder auf den dafür vorgesehenen Platz. Den zweiten Befüllen Sie mit einem Farb-/Wassergemisch. Sie haben auch die Möglichkeit das Farb-/Wassergemisch in beide Behälter zu füllen.

Nun stehen Ihnen ein Kanister mit Rasenmarkierfarbe für Ihre Linierarbeiten zur Verfügung und ein Wasserkanister zur anschließenden Reinigung. Die Kugelabsperrhähne (13) lassen Sie solange geschlossen, bis Sie mit dem Gerät am Einsatzort sind. Am Einsatzort öffnen Sie die Absperrhähne und betätigen den Schalter am Führungsholm.



2) EIN-/AU
S-Schalter



Bitte öffnen Sie für den ersten Sprühversuch nur einen Kugelabsperrhahn, am besten vom Wasserkanister!!



Ein evtl. Trockenlauf darf 5 min. nicht überschreiten.



Gebrauch sowie Aufladen von Pumpe und Akku, entnehmen Sie bitte den weiter unten aufgeführten Bedienungshinweisen.

Beendigung und Reinigung bzw. Wartung des Gerätes:

Nach Beendigung der Arbeit:

1. Schalten Sie den EIN-/Aus-Schalter am Führungsholm auf AUS.
2. Schalten Sie den EIN-/AUS-Schalter am Führungsholm auf EIN und lassen Sie das restliche Wasser im Wasserkanister (sollte dieser leer sein, bitte ca. 1 Liter Wasser nachfüllen) bitte noch solange durchbefördern bis nur noch sauberes Wasser aus der Düse spritzt!

Dieses ist wichtig, damit sich keine Farbe im Inneren der Schläuche, der Düse und der Pumpe absetzt und diese verstopfen!!

3. Den EIN-/AUS-Schalter am Führungsholm wieder auf AUS setzen
4. Schrauben Sie nun die Flachstrahldüse ab und spülen Sie diese unter Wasser aus. Sollte sich Farbe bereits angesetzt haben, legen Sie die Düse über Nacht in ein Gefäß mit Wasser und lassen diese einweichen.
5. Bei schwacher Leistung des AKKUS bitte mit beigefügten Ladekabel aufladen:

- Steuerstrom-Stecker (Abb. 4) abstecken
- Akku mit beiliegendem Ladekabel aufladen (siehe Ladebuchse auf neben stehendem Bild)
- grünes Licht auf Netzstecker erscheint



3) Ladebuchse

4) Steuerstrom

r)

6. Die Schnellkupplung vom Wasserkanister abstecken, den Wasserkanister abnehmen und entleeren, mit Schraubverschluss verschließen und wieder aufsetzen.

 Mit diesen Reinigungshinweisen bleibt die volle Funktionstüchtigkeit des Wagens bis zum nächsten Einsatz erhalten!!

Störungen

Ursachen

Pumpe baut keinen Druck auf

-Verstopfung: Schlauch vor dem Ventilhalter mittels der Schlauchklemme lösen und Richtung Boden hängen lassen und Pumpe einschalten. Sollte Farbe durchbefördert werden ist die Flachstrahldüse verstopft. Flachstrahldüse abnehmen und reinigen!
-evtl. im Kanister Klümpchen, Dreck → reinigen

Einsatzgebiet und Bedienungsanleitung Elektro-Pumpe

Vorbereitung / Sicherheitshinweise:

Alle Vorbereitungs- und Wartungsarbeiten dürfen nur bei stillstehendem Motor ausgeführt werden. Vor Beginn oder Wartung muss der Motor mit allen Polen von der Stromversorgung getrennt sein. Stellen Sie sicher, dass ein unbeabsichtigtes Einschalten nicht möglich ist bzw. trennen Sie die Elektro-Kupplung am Führungsholm. Bitte achten Sie darauf dass die Schläuche und Kabel nicht zu sehr belastet werden. Saug- und Druckschlauch sollten möglichst kurze Wege haben.

- Die Temperatur der Umgebung sollte beim Betrieb nicht unter 0°C und nicht höher als +40°C liegen.
- Die Pumpe darf nur liegend verwendet werden. Ein Umbau der Pumpe sowie eine Veränderung vom Einbau der Pumpe ist nicht erlaubt. Jegliche Sicherheitshinweise und Garantieansprüche verfallen somit und können die Funktionsfähigkeiten des Nassmarkierwagens beeinträchtigen.
- Fremdkörper können die Membranen oder die Ventile verstopfen. Dadurch sinkt die Pumpleistung. Um dies zu vermeiden, sollte der Wasserbehälter, Farbbehälter sowie die Ansaugschläuche immer nach jedem Gebrauch gut gesäubert werden und auf Fremdkörper, Klumpen oder ähnlichen untersucht werden!



Elektrischer Anschluss & Verkabelung

Typ:	2/3 Kolben Membranpumpe	Antriebsart:	Elektromotor
Trockenlauf:	bis max. 5 min.	Stromaufnahme:	0,5 A max. 10,5 A
Förderdruck:	max. 4,8 bar	Motorgehäuse:	Aluminium
Förderleistung:	max. 2,6 l/min.	Pumpenkörper:	Nylon66 (30% GFK)
Saughöhe:	vorgefüllt 5 m	Membran:	TPU, EPDM; NBR
Druckschalter:	Auslösedruck bis 8,6 bar	Umgebungstem.:	0 bis 40° C
Flüssigkeitstemp.:	+1 bis +60°	Lautstärke:	ca. 39 dBA bei 1 m
Drehzahl:	690 U/min.		

Achtung: Die Werte für Druckhöhe und Förderkapazität sind Höchstwerte. In dieser Praxis sind diese kaum erreichbar. Richtige Berechnung anhand der Pumpenkennlinie. Förderdruck und Menge hängen voneinander ab. Je enger der Durchfluss, desto höher der Druck

Betrieb

- Treten während des Betriebes Vibrationen, unregelmäßiger Lauf oder Geräusche auf, oder pumpt die Pumpe nicht, nehmen Sie die Pumpe sofort außer Betrieb, um Schäden zu vermeiden. Der Kugelabsperrhahn am Wassertank muss geöffnet sein und der Ansaugschlauch muss in die zu pumpende Rasenmarkierfarbe eingetaucht sein.

Ein event. Trockenlauf der Pumpe darf höchstens bis zu 5 Min. dauern!

- Die Flüssigkeit darf keine Fremdkörper enthalten. Falls ja, müssen diese beseitigt werden.
- Kontrollieren Sie vor JEDER Inbetriebnahme die Dichtheit der Anschlüsse der Pumpe allgemein, die elektrischen Kabel sowie den festen Sitz aller Gehäuse- und Pumpen- und Geräteschrauben.
- Gehen Sie sicher, dass die Pumpe immer mit der beiliegenden Schmutzabdeckhaube vor Verschmutzung geschützt ist. Keine Inbetriebnahme bei Regen oder Schnee!

Lagerung

- Sämtliche Inbetriebnahme-, Stilllege- und Wartungsarbeiten müssen bei abgeschalteter Maschine und bei getrennter Spannungsquelle durchgeführt werden.
- Trennen Sie den Motor mit allen Polen von der Spannungsquelle
- Auf Spannungsfreiheit prüfen!
- Überprüfen sie nochmals ob die Schläuche bzw. das Pumpeninnere frei von Farbe ist und stecken sie die Ansaugschläuche ab.
- Die Pumpe/Akku ist sauber, trocken, staubfrei und frostfrei zu lagern.

Reinigung und Instandhaltung

Regelmäßige Wartung und Pflege verlängert die Lebensdauer der Pumpe. Sie wird es Ihnen mit langem störungsfreiem Betrieb danken.

Verwenden Sie nur Originalersatzteile. Wartung und Reparatur sind nur vom Hersteller durchzuführen. Ansonsten keine Gewährleistung

Schäden die als Folge unsachgemäßer oder unterlassener Wartung auftreten, fallen nicht unter die Gewährleistung. Störungen, die durch den Benutzer behoben werden können, fallen unter normale Wartung, nicht aber unter Gewährleistung.

Vorsicht



Vor jeder Arbeit muss die Pumpe auf Umgebungstemperatur abgekühlt sein, muss die Pumpe mit allen Polen von der Stromquelle getrennt sein und muss ein unbeabsichtigtes Einschalten ausgeschlossen sein.



Konformitätserklärung:

Hiermit erklären wir, dass die Pumpe in der von uns ausgelieferten Ausführung den grundlegenden Anforderungen folgender Richtlinien entspricht: 98/37/EWG

Entsorgung



Nach Ablauf der Lebensdauer dürfen die Elektropumpe sowie der Akku nicht in den normalen Hausmüll gegeben werden. Die fachgerechte Entsorgung erfragen Sie bitte bei der kommunalen Entsorgungsstelle

Einsatzgebiet und Betriebsanleitung des Akkus

Der Akku dient als Energieversorgung für die Elektropumpe des Nassmarkierwagens und ist zur ausschließlichen für dieses zu gebrauchen. Wegen der Gefahr körperlicher Gefährdung darf der AKKU nicht als Energiequelle für andere Geräte verwendet werden. Die Einhaltung oben aufgeführter Bedienhinweise ist Voraussetzung für den ordnungsgemäßen Gebrauch des Akkus!

Bitte beachten Sie dass wir auf Akkus keine Garantie gewähren!

① Vor dem ersten Gebrauch der Pumpe den Akku mindestens 72 Stunden aufladen

① Bitte eine komplette Entladung des Akkus vermeiden

① Aufladezeit des Akkus mindestens 12 Stunden

① Bei längeren Nichtbetrieb des Akkus unbedingt eine Komplettentladung vermeiden und diesen immer wieder aufladen (hier eignet sich eine Wochen-/Monatszeitschaltuhr am besten!)

Elektrische Sicherheit



BRANDGEFAHR! KURZSCHLUSS!

→ **Kontakte des Akkus nicht mit Metallteilen überbrücken.**

Prüfung vor jeder Benutzung! Führen Sie vor jeder Benutzung eine Sichtprüfung des Akkus durch

→ **Akku nie in Umgebung von Säuren und leicht entflammaren Materialien laden.**

Als Ladekabel darf nur das beiliegende Ladekabel verwendet werden. Bei Verwendung anderer Ladekabel können die Akkus zerstört werden oder sogar Brände entstehen!

→ **Explosionsgefahr! Akku vor Hitze und Feuer schützen! Nicht auf Heizkörpern ablegen oder längere Zeit starker Sonneneinstrahlung aussetzen!**

Akku nur in einer Umgebungstemperatur zwischen 5°C und 45°C verwenden und laden. Nach starker Belastung Akku erst abkühlen lassen. Ein zu heißer Akku darf nicht geladen werden!

Das Ladekabel muss regelmäßig auf Anzeichen von Beschädigungen und Alterungen (Brüchigkeit) untersucht und darf nur in einwandfreien Zustand benutzt werden.

→ **Überspannung/Wechselspannung/Spannungsschwankungen zerstören den Akku und das Ladekabel**

Auf richtige Netzspannung achten. Vor Überspannung/Blitzschlag schützen!

Lagerung



Akku darf nicht über 45°C oder unter direkter Sonneneinstrahlung lagern. Idealerweise sollte der Akku unter 25°C gelagert werden, damit die Selbstentladung gering ist. **Lagern Sie nie angeschlossen an dem Ladekabel!** Der Aufbewahrungsort muss für Kinder unzugänglich sein.

Akku nicht an Orten statischer Elektrizität und frostfrei lagern!

Wartung



Achten Sie darauf, dass die Außenflächen des Akkublocks sowie die Kontakte des Akkus stets sauber und trocken sind, bevor Sie den Akku in Betrieb nehmen bzw. das Ladekabel verwenden. Bei Verschmutzung reinigen Sie diese mit einem weichen trockenen Tuch, niemals unter fließendem Wasser.